

reference OE-A-2007-2-D  
contact Dr. Klaus Hecker  
phone + 49-69-6603-1336  
fax + 49-69-6603-2336  
e-mail [klaus.hecker@vdma.org](mailto:klaus.hecker@vdma.org)  
date 10. September 2007

## Organische Elektronik Live - OE-A stellt neue Roadmap und Give-Aways vor

**Welche Anwendungen der organischen Elektronik sind zu erwarten, welche Herstellungsverfahren und Materialien werden benötigt, welche technologischen Barrieren sind zu überwinden? Die zweite Version der OE-A Roadmap für organische Elektronik gibt Antworten auf diese Fragen. Außerdem enthält die neue Broschüre der Organic Electronics Association (OE-A) Einleger mit gedruckter Elektronik sowie interaktiven elektronischen Papierkarten. Diese Neuheiten werden erstmalig auf der Organic Electronics Conference & Exhibition (OEC-07), die vom 24. bis 26. September 2007 in Frankfurt stattfindet, vorgestellt.**

Frankfurt/Main, 09. September 2007 – Erste Produkte basierend auf organischer Elektronik – dünn, leicht, flexibel und kostengünstig herzustellen – kommen jetzt auf den Markt. Die OE-A, international führender Industrieverband für organische und gedruckte Elektronik, unterstützt ihre Mitglieder und diese junge Branche durch eine Informationsplattform, initiiert technische Kooperationen und informiert die Öffentlichkeit über diese neue Technologie.

Organische Elektronik zum Anfassen, das ermöglicht die **neue OE-A Broschüre**. Jedem Exemplar liegt ein Satz von organischen Elektronikkomponenten als **Give-away** bei, u.a. mit gedruckten Batterien, Displays, Radiofrequenz-Tags, Sensoren, Schaltern und Transistoren. Zusätzlich werden **funktionale Demonstratoren**, die eine Vielzahl von Komponenten auf flexiblen Kunststoffsubstraten kombinieren, vorgestellt. In diesen Projekten arbeiten die OE-A Mitglieder: Acreo, Agfa, BASF, COPACO, Fraunhofer IAP, H.C. Starck, HDM-Stuttgart, MAN Roland, Mitsubishi Polyester, plastic electronic, PolyIC, Thin Film Electronics und VARTA Microbattery zusammen. **Interaktive elektronische Papierkarten** von printed systems, eine weitere Beilage der diesjährigen OE-A Broschüre, ermöglichen den einfachen

Zugang zum Internet - ein Beispiel für die das Zusammenwachsen der digitalen Welt mit der Welt des gedruckten Papiers.

Die aktualisierte und erweiterte zweite Version der **OE-A Roadmap für organische Elektronik** bietet einen Überblick über zukünftige Produktgenerationen sowie Anforderungen an Materialien und Technologien. Fundamentale Herausforderungen auf dem Weg zu einer Massenproduktion – „Red Brick Walls“ - wurden ebenfalls identifiziert.

“Die Roadmap und die technischen Projekte sind zentrale Themen der OE-A. Außerdem haben wir in den vergangenen 12 Monaten unsere internationalen Aktivitäten stark ausgebaut. Mit Veranstaltungen in Europa, Nord Amerika und Asien etabliert die OE-A ein globales Netzwerk für organische Elektronik,“ so Wolfgang Mildner, Vorsitzender der OE-A.

Die aktuellen Ergebnisse der OE-A werden in einem Plenarvortrag und einer Pressekonferenz am 25. September auf der OEC-07 vorgestellt.

Über die **Organic Electronics Association (OE-A)**:

Die Organic Electronics Association (OE-A) ist eine Arbeitsgemeinschaft des VDMA und wurde im Dezember 2004 gegründet. Die OE-A ist die führende internationale Interessenvertretung der organischen und gedruckten Elektronik und repräsentiert die gesamte Wertschöpfungskette dieser jungen Industrie. Unsere Mitglieder sind international führende Firmen und Einrichtungen von F&E-Instituten, Komponenten- und Materialherstellern über Produzenten bis hin zu Endanwendern. Mehr als 80 Firmen aus Europa, den USA und Asien arbeiten in der OE-A zusammen, um den Aufbau einer wettbewerbsfähigen Infrastruktur für die Produktion von organischer Elektronik zu fördern. Die Vision der OE-A ist es, eine Brücke zwischen Wissenschaft, Technologie und Anwendung zu bauen. Annähernd 3000 Firmenmitglieder aus der Investitionsgüterindustrie machen den VDMA zum größten Branchenverband in Europa.

Weitere Informationen unter: [www.oe-a.org](http://www.oe-a.org) .

Über die **Organic Electronics Conference & Exhibition (OEC-07)**:

Die Organic Electronics Conference & Exhibition (OEC-07) findet vom 24. bis 26. September 2007 in Frankfurt/Main statt. Die OEC ist der führende internationale Marktplatz für organische Elektronik und eine Kooperation der OE-A und cintelliq. In über 100 Vorträgen von Vertretern aus Industrie und Forschung werden neueste Ergebnisse und Trends im Bereich der organischen Elektronik präsentiert. Auf der OEC-07 findet der erste Feldtest von gedruckten organischen Eintrittskarten, die von Bartsch und PolyIC im Rahmen des BMBF-Förderprojektes PRISMA („Printed Smart Labels“) entwickelt wurden, statt. Auf der begleitenden Ausstellung werden Produkte, Prototypen, Anlagen und Dienstleistungen rund um die organische Elektronik von 35 Firmen und Instituten aus der ganzen Welt präsentiert.

Weitere Informationen unter: [www.oec-europe.com](http://www.oec-europe.com), [www.cintelliq.com](http://www.cintelliq.com), [www.prisma-projekt.de](http://www.prisma-projekt.de) .

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Dr. Klaus Hecker (Tel.: 069-6603-1336, klaus.hecker@vdma.org) gerne zur Verfügung.

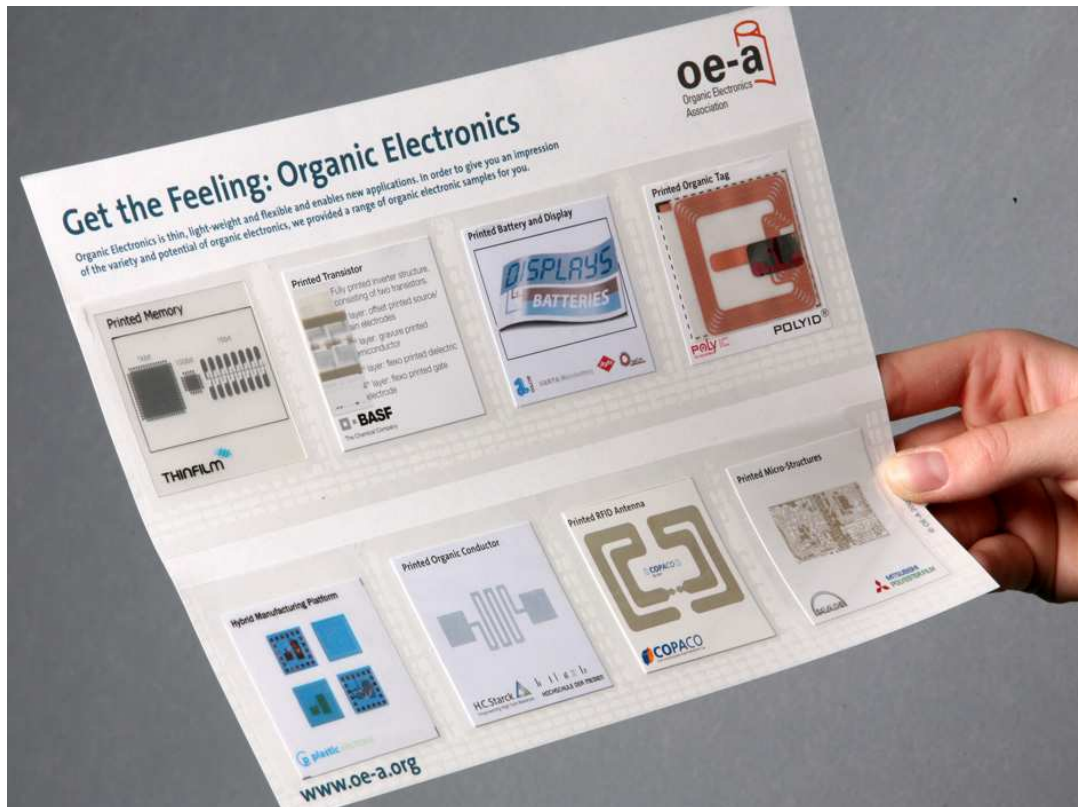


Bild: Get the feeling: Einleger der neuen OE-A Broschüre mit verschiedenen organischen Elektronikkomponenten.

Für ein hochauflösendes Bild wenden Sie sich bitte an: [klaus.hecker@vdma.org](mailto:klaus.hecker@vdma.org)